

Diesterweg "Lesen, lesen, lesen", "Bausteine Lesebuch"

Beitrag von „elefantenflip“ vom 27. Februar 2004 20:22

Lollipop ist Cornelsen und Tinto weiß ich nicht genau??? Klett oder auch Cornelsen??? Sonst gibt es noch Konfetti aus dem Diesterweg Verlag, wenn man ganz offen arbeiten möchte, ich würde mich aber nur an den Lehrerband halten. Das LEsebilderbuch finde ich nicht so wichtig.

Ich selber arbeite nach dem Lesen lernen mit Hand und Fuß, die Loni Geschichten flechte ich zum freien Schreiben ein, so dass ich einen roten Faden habe, sowie zu jedem Buchstaben gibt es ein Blatt, dass wir gestalten (sachunterrichtlich, literarisch oder künstlerisch gestaltet). Aus allem gibt es eine Eigenfibel. Nach einer Einarbeitung in die Anlauttabelle (ca. 6 Wochen) werden die Buchstaben eingeführt in Arbeitsplänen (mit allen Sinnen, hinterher an Stationen, im Grunde so wie Tinto es nun vorschlägt, Bei Konfetti wäre sogar denkbar, dass jedes Kind einen anderen Buchstaben bearbeitet, mache ich aber nicht). Zuerst schreiben meine Kinder frei nur mit Großbuchstaben und erst jetzt habe ich die Anlauttabelle mit kleinen Buchstaben eingeführt, weil wir besprochen haben, dass die meisten Wörter klein geschrieben werden. Nun fange ich Wortschatzarbeit mit Wörterlisten an.

Vielelleicht findest du auch noch wertvolle Hinweise unter <http://www.rechtschreib-werkstatt.de> (Sommer-Stumpenhorst hat auch eine Werkstatt, nur leider kenne ich das Material nicht, scheint aber auch in meine Richtung zu gehen).

flip